

Ukrainische Wirtschaft fiel im ersten Halbjahr auf das Niveau von 2004 zurück

08.09.2009

Das Niveau der Schattenwirtschaft der Ukraine hat fast 40% des Bruttoinlandsprodukts des Landes erreicht.

Das Niveau der Schattenwirtschaft der Ukraine hat fast 40% des Bruttoinlandsprodukts des Landes erreicht.

Dies ist einer Mitteilung des Rechnungshofes zu entnehmen.

Dort wird angemerkt, dass unter der Bedingung einer fehlenden offenen Statistik, die Expertenschätzung des Rechnungshofes eine Verringerung des realen Bruttoinlandsproduktes um 19,7% zeigte.

“Die Jahresprognose der Regierung bezüglich des Wachstums des realen BIP ist nicht real, was zu zu Mindereinnahmen in Höhe von mehr als 20 Mrd. Hrywnja führt. Bezüglich des Jahres 1990 erreichte der Index des realen BIP 59,5%. Was bedeutet, dass die Wirtschaft des Staates sich wieder auf dem Niveau des Jahres 2004 befindet”, wird in der Mitteilung hervorgehoben.

Im Einzelnen verringerte sich die Industrieproduktion um 31,1%, was vor allem in Verbindung mit der Verringerung des Ausstoßes der Produktion in der Metallurgie und im Maschinenbau in Verbindung steht.

Der ökonomische Rückgang führte zu einer Verringerung der finanziellen Möglichkeiten der Steuerzahler. Das Finanzergebnis ging um 44 Mrd. Hrywnja oder mehr als ein Fünftel zurück, wird beim Rechnungshof hervorgehoben.

“Derweil hat die Schattenwirtschaft bedrohliche Ausmaße angenommen. Gemäß der Expertenschätzung des Rechnungshofes, erreichte das Schattenniveau der Wirtschaft fast 40% des Bruttoinlandsproduktes, was den Schwellenwert für die makroökonomische Sicherheit des Landes übersteigt”, heißt es in der Mitteilung.

Im ersten Halbjahr des laufenden Jahres gingen die Importmengen gemessen an den Preisen um mehr als die Hälfte oder um 22,5 Mrd. Dollar auf 19,5 Mrd. Dollar zurück.

Der Warenexport schrumpfte entsprechend um 46,2% oder um 15,2 Mrd. Dollar auf 17,7 Mrd. Dollar.

Der Expertenschätzung des Rechnungshofes nach, betrugen die Verluste des Staatshaushaltes aus der Verringerung der Export- und Importmengen an Waren und Dienstleistungen im Vergleich mit der Prognose mehr als 17 Mrd. Hrywnja.

Der negative Saldo der Kapitalbilanz der Zahlungsbilanz betrug 6,6 Mrd. Dollar. Im Vergleich dazu hatte dieser im Januar-Juni letzten Jahres einen positiven Wert – 9,3 Mrd. Dollar. Dieser Saldo ist vor allem durch den niedrigen Zufluss an ausländischen Investitionen bedingt, welche nur ein Drittel des Werts des letzten Jahres oder 2,1 Mrd. Dollar ausmachen.

Im Ganzen überstieg der negative Saldo der Zahlungsbilanz in Höhe von 7,3 Mrd. Dollar, das für das Jahr prognostizierte Volumen (7,1 Mrd. Dollar) und ist ein Faktor für die Schwächung des Wechselkurses der Hrywnja, hebt der Pressedienst des Rechnungshofes hervor.

Quelle: [Ukrajinska Prawda](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 371

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.